

Allgemeine Hinweise zur Gewährleistung und Einbau von Klimaanlage- Kompressoren und Kühl/Heizsysteme



Diese Gewährleistung kann jedoch nur dann gewährt werden, wenn ein Herstellungsfehler vorliegt. Im nachfolgenden möchten wir Ihnen daher Hinweise für den Austausch bzw. die Erstinbetriebnahme von unseren Artikeln geben. Die Gewährleistung gilt nur für das Ersatzteil. Grundsätzlich ist es zwingend erforderlich, den Gewährleistungsfall telefonisch oder schriftlich anzumelden. Es gelten die aktuellen gesetzlichen Richtlinien.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

Achtung: Arbeiten an Fahrzeugklimaanlagen dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die über die notwendige Sachkunde für die Wartung und Reparatur von Fahrzeugklimaanlagen verfügen. (Nachweispflicht für die Gewährleistung)

Achtung: Bei Arbeiten an Fahrzeugklimaanlagen ist stets ein Klimaanlage-Gerät (z.B. ASC 1000/2000/3000) einzusetzen, um zu verhindern, dass unbeabsichtigt Kältemittel in die Atmosphäre gelangt.

Handlungshinweise: Den schadhafte Kompressor ausbauen und die Schadensursache feststellen. (Kompressorverschleiß oder sonstige Probleme) Hierzu nach der Kältemittelentleerung über das Klimaanlage-Service-Gerät den schadhafte Kompressor ausbauen, die Ölablassschraube aus dem Kompressor entfernen und Öl auslaufen lassen. Danach den Ölzustand (Farbe, Verschmutzung...) kontrollieren. Stellen Sie sicher, dass alle Verunreinigungen und Fremdbestandteile aus dem Klimaanlage-Kreislauf entfernt wurden. Daher das System vor dem Einbau des neuen Kompressors spülen, andernfalls erlischt die Gewährleistung. Kompressor, Trockner (Accumulatoren) und Expansionsventile bzw. Orifice Tubes lassen sich nicht spülen. Hier ist es erforderlich, spezielle Übergangsstücke einzusetzen.

Grundsätzlich muss bei der Erneuerung sämtlicher Klimabauteile (hier speziell nach Öffnung des Klimasystems) der Klimatrockner erneuert werden. Bei Kompressorschäden mit Spannbildung sind immer sowohl die Drossel, als auch das Expansionsventil, zu überprüfen.

Die gelieferten Kältemittelkompressoren werden für verschiedene Fahrzeuge bzw. Klimasystemen eingesetzt. Es ist daher zwingend notwendig, die Ölfüllmenge und die Viskosität vor der Montage des Kompressors zu prüfen und ggf. zu korrigieren. Hierzu ist es notwendig, die Ölablassschraube aus dem Ersatzteilkompressor auszubauen und das Kältemittelöl komplett auszuleeren und aufzufangen. Anschließend ist der Neukompressor mit der gesamten vom Fahrzeughersteller vorgegebenen Ölmenge neu zu befüllen. Vor Einbau sollte der Kompressor 10 mal von Hand durchgedreht werden, damit sich das Öl gleichmäßig verteilen kann. Kältemittelkreislauf nach Reparatur wieder herstellen, evakuieren und befüllen.

Hinweis:

- Altes Kältemittel ist als Sonderabfall zu betrachten.
- Die richtige Befüllung der Fahrzeugklimaanlage über die Hochdruckseite. (roter Füllschlauch) Bei Anlagen mit Expansionsventil beachten.
- Richtige Kältemittelmenge einfüllen, Kompressor darf nur mit dem Kältemittel R134a betrieben werden.
- Darauf achten, dass bei der Montage die Antriebsriemen „fluchtet“.

Klimaanlage nach der Befüllung in Betrieb nehmen

- Motor mit abgeschaltetem Kompressor starten.
- Kompressor auf die kleinstmögliche Leistungsstufe einstellen, Betriebsart „econ“ oder „A/C“ aus.
- Klimaanlage 8-10 Mal kurzzeitig (1 sec.) zuschalten.
- Abwarten, bis sich die Leerlaufdrehzahl stabilisiert hat.
- Kompressor einschalten und die Anlage mindestens zwei Minuten mit Leeraufdrehzahl betreiben.
- Die Drücke im Kältemittelkreislauf mit Hilfe einer Klima-Service-Station überprüfen.
- Motor abstellen.

Hinweise für den Gewährleistungsfall: Die Rücksendung des Kompressors ist grundsätzlich mit verschlossenen Saug- und Druckstutzen durchzuführen (Verschlussstopfen des neuen Kompressors einzusetzen), alten Trockner retournieren.

ACHTUNG: Entfernen Sie niemals den silbernen Weyra- oder den Sanden Artikel-Kennzeichen-Aufkleber, da sonst der Gewährleistungsanspruch entfällt.